

Mitte Februar erscheint

BENITO MUSSOLINI
UND
GIOVACCHINO FORZANO

Cavour

(Villafranca)

Deutsche Buchausgabe

Übersetzung, Bearbeitung und Einführung von Werner von der Schulenburg

138 Seiten Oktav mit 4 Bildtafeln. Ganzleinenband RM 5.50

Das dreiaktige Schauspiel „Cavour“ ist durch die glänzenden Aufführungen im Staatlichen Schauspielhaus zu Berlin und auf vielen namhaften Bühnen des Reiches zu symbolischer Bedeutung für die Freundschaft und Zusammenarbeit italienischen und deutschen Geistes gelangt. – Das Stück selbst stellt die beispielhaft große geistige und politische Gestalt Cavours mit seinem König, Victor Emanuel II., in der entscheidenden Phase des Einigungskampfes 1859 dar. Es entspricht dieser geschichtlichen Bedeutung des Dramas, daß es in einer besonderen Buchausgabe auch dem deutschen Schrifttum eingereicht wird, denn gewiß wird es nicht nur eine Anregung sein, die Gestalten und das Geschehnis sich durch die Kraft des Theaters vorstellen zu lassen, sondern das Buch wird dem empfänglichen Leser eine besondere Vertrautheit mit dem Wesen und Leben Cavours vermitteln. Zwei Einleitungsaufsätze des Übersetzers geben dazu wesentliche Grundlagen; der erste schildert das Leben und die Wirksamkeit Cavours sowie die politischen Verhältnisse und Zusammenhänge in seiner Zeit; der zweite schildert den bestimmenden Anteil und die Zielsetzung Benito Mussolinis bei der Schaffung des politischen Dramas als einer der stärksten geistigen Kräfte im heutigen Italien. – Die Buchausgabe enthält vier Bildtafeln, darunter ein Faksimile einer bisher in Deutschland nicht veröffentlichten Szene in der Handschrift des Duce, historische Porträtwiedergaben und ein Bühnenbild von der Berliner Erstaufführung des Schauspieles.

VERLAG BROSCHEK & CO. / HANSESTADT HAMBURG

Die Buchausgabe darf nicht für Bühnenszwecke verkauft und verwendet werden.



Die bereits erteilten Vorbestellungen werden rechtzeitig zum Erscheinungstage ausgeführt.